

Hundstod SW-Grat

510 m
4 Std.

Diff. 4-

3 Std.

3 Std.

bergsteigen.at

Alpinverlag
www.alpinverlag.at

Topo: www.bergsteigen.at

Abstieg: Vom Ende der Tour bei blauem "A" rechtshaltend über Schrofen zum Hauptgipfel (ca. 15 Min.). Von diesem auf dem Normalweg hinunter zum Ingoldstädterhaus, nach dem obligatorischen Einkehrschwung wieder retour zum Ausgangspunkt.

Bemerkung: Der direkte Zustieg ist bei Nässe oder Restschnee heikel! Auch der Abstieg vom Hauptgipfel kann im Frühjahr wegen div. Schneefelder heikel sein.

Als Tagestour sehr lang, es empfiehlt sich die Übernachtung auf der Hütte.

Zu- und Abstiegszeiten inkl. MTB-Benützung, ohne Rad deutlich länger.



© bergsteigen.at

Anreise: Von Bad Reichenhall, St. Johann oder Zell am See nach Weißbach bei Lofer. Südlich des Ortes beginnt die Straße auf den Hirschbichl. Entweder bei einer Abzweigung nach links zum Parkplatz in Pürzelbach (Parkgebühr) oder weiter ins Hintertal bis zum Parkplatz vor der Weißbachbrücke (979 m). Beide Ausgangspunkte sind ca. gleich hoch gelegen.

Zustieg: Entweder von Pürzelbach oder der Weißbachbrücke mit dem Bike zur Kallbrunnalm und weiter zum Diesbachstausee. Mit dem Rad noch über die Staumauer, dann aber zu Fuß weiter (die Straße ist ab da grobschottrig und steil, man ist zu Fuß genau so schnell). Vorbei an der Materialseilbahn des Ingoldstädterhauses und weiter in Richtung Hütte. Nach einer steileren Passage im Schutt erreicht man ober der Felsstufe (welche das Plateau vom Beginn der Materialseilbahn trennt) flacheres, grasiges Gelände. Dort ist eine markante Rinne links hinauf (diese kürzt den Weg zum Diesbacheck um ca. 30 Min. ab). Über steiles Gras zur Rinne, dann immer in der Rinne (alte rote Markierung) hinauf in flacheres Gelände, bis man links vom Kl. Hundstod, auf den Hochwies-Steig zum Diesbacheck trifft. Auf diesem links bis an die Geländekante mit dem Grat folgen. Der Einstieg ist etwas re. der Kante bei blauem E und Haken.

